



100 Days Zweigelt

Reserve Weingut Keringer

Anbaugebiet: Österreich / Neusiedlersee DAC

Rebsorte(n): Zweigelt

° 2021 GRAND PRIX SIEGER Falstaff ° 6-facher Golden League-Sieger - Bester Produzent im länderübergreifenden Wettbewerb

° 12x Bester Produzent Österreichs bei der Berliner Wine Trophy

° 2x Bester Produzent Österreichs bei der Asia Wine Trophy

° 2x Best National Producer bei der AWC (Austrian Wine Challenge)

° Mehrfacher Sortensieger bei der AWC (Austrian Wine Challenge)

° 9-facher Landessieger – Landesprämierung Burgenland

* 4-facher Salonsieger – SALON Österreich Wein
* 2004-2022 (ausser 2007) prämiert im Falstaff
Rotweinguide

Ausbau / Herstellung: Vor dem Ausbau im Barrique bleibt der Saft bester Zweigelt Trauben rund 100 Tage in Kontakt mit den Schalen und Kernen. Dadurch wird das Tannin besonders langsam und schonend extrahiert.

Charakteristik: Jahrgang 2021

Das ist ein Wein mit dunkler, rubinroter Farbe, der mit Aromen von Zwetschgen, Brombeeren und Amarenakirschen, aber auch mit Noten von Kaffee und Schokolade begeistert. Der würzige Wein besitzt eine angenehm weiche, cremige Textur, die von einem dezenten Tannin umrahmt wird und gestützt ist von einer schön eingebundenen, reifen Säure. Ein vielschichtiger, nicht alltäglicher Zweigelt mit langem Abgang. Diese subjektive Wahrnehmung kann sich aufgrund der Lagerzeit verändern.

Speisenempfehlung: Dieser Zweigelt ist eine Freude zu Grilladen, geschmorten Fleischstücken, Wildpasteten, Rehrücken, Gulasch, Linseneintopf, gebratener Polenta und auch zu Weichkäse.

Spitzenweine aus dem burgenländischen Seewinkel

Nach seinem Studium an der Weinbauschule in Klosterneuburg war der junge Ingenieur Robert Keringer, neben anderen Tätigkeiten, auch als Berater beim Weinbauverband Gols tätig. Bei der engen Zusammenarbeit mit den einheimischen Winzern entdeckte er seine Leidenschaft zur Weinbereitung und so kehrte er 2004 in den elterlichen Betrieb im burgenländischen Dörfchen Mönchhof zurück. Zusammen mit seiner Frau Marietta fasste er den ehrgeizigen Plan den kleinen Nebenerwerbsbetrieb von kaum 1 ha Rebfläche zu einem professionellen Weingut zu erweitern und fortan nur noch Weine der Spitzenklasse zu produzieren. Ein sehr gewagtes Abenteuer, denn es standen grosse Investitionen in neue Bepflanzungen und vor allem auch in eine zeitgemässe Weinkellertechnologie an. Aber es sagt wohl viel über das Talent des Winzers aus, wenn der durchschlagende Erfolg bereits mit dem allerersten Jahrgang gelingt! Ein Siegeszug, der sich seitdem nicht mehr bremsen lässt, wie die Liste der unzähligen nationalen und internationalen Prämierungen und Medaillen beweist. Das junge und dynamische Erfolgspaar spielt mit ihren Kultweinen wie Massiv und 100 Days zu Recht in der Top-Liga der österreichischen Winzerszene.

